AFE 200

Calciumsulfat-Fließestrich

Calciumsulfat-Fließestrich für die Anwendung in Gebäuden

CA-C25-F5 gemäß DIN EN 13813 / DIN 18560

- hohe Flächenleistung möglich
- nahezu selbstnivellierend
- ebene Oberfläche

ANWENDUNGEN

- Estrichmörtel für die Herstellung von Estrichflächen auf Trennlage, auf Dämmschicht, Estrich auf Fußbodenheizung und Hohlboden-Systemen
- besonders gut für Fußbodenheizungssysteme geeignet
- einsetzbar in Bereichen mit geringer oder mäßiger Wassereinwirkung in den Wassereinwirkungsklassen W0-I oder W1-I gemäß DIN 18534
- nicht für gewerbliche Nassräume und Garagen geeignet
- für innen

EIGENSCHAFTEN

- begehbar nach ca. 24 Stunden
- belastbar nach ca. 3 Tagen
- hohe Druck- und Biegezugfestigkeiten
- kein "Aufschüsseln", keine Randabsenkungen
- gute Austrocknungseigenschaften

ZUSAMMENSETZUNG

- Calciumsulfate
- fein fraktionierte Kalksteinbrechsande
- Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen	■ Die baulichen Anforderungen und der Bodenaufbau müssen den Vorgaben der DIN 18560-2 bzw. DIN 18560-4 entsprechend erfüllt und ausgeführt sein. ■ Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, frostfrei und zur Aufnahme von Mörtel geeignet sein.

AFE 200

Calciumsulfat-Fließestrich

quick-mix

VERARBEITUNG

Temperatur	■ Nicht verarbeiten, trocknen und aushärten lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +25°C, direkter Sonneneinstrahlung, stark aufgewärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	■ Produkt mit der Silomischpumpe quadro-mat mit sauberem Leitungswasser anmischen und auf die vorbereitete Fläche pumpen. ■ Für eine ideale Verarbeitungskonsistenz ist ein Fließmaß von ca. 39 - 41 cm einzustellen, ermittelt mit einer 1,3 Liter Konsistenzprüfdose. ■ Sackware kann alternativ auch mit gängigen Putzmaschinen oder Mischpumpen verarbeitet werden. Hierbei sind die Empfehlungen des jeweiligen Maschinenherstellers zu beachten. ■ Bei längeren Arbeitsunterbrechungen Maschinenteile und Mörtelschläuche reinigen. ■ Beim händischen Anmischen zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß geben und Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden. ■ Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz ruhen lassen und anschließend, ggf. bei weiterer Wasserzugabe, nochmals aufrühren und Konsistenz verarbeitungsgerecht einstellen. ■ Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.
Verarbeitung	■ Angemischten Frischmörtel gleichmäßig auf dem vorbereiteten Untergrund verteilen. ■ Mit einer Schwabbelstange gründlich entlüften und nivellieren.
Verarbeitbare Zeit	■ ca. 60 Minuten ■ Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit. ■ Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Verarbeitungszeiten. ■ Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt und weiter verarbeitet werden.
Trocknung / Erhärtung	■ Die Estrichfläche ist nach ca. 24 Stunden begehbar und nach ca. 3 Tagen teilbelastbar. ■ Für eine gute Belüftung der Räume ist nach Erreichen der Begehbarkeit zu sorgen.
Nachfolgende Beschichtung / Überarbeitbarkeit	■ Die Belegereife ist erreicht, wenn die maximale Restfeuchte, ermittelt nach dem CM-Verfahren, nachfolgende Messwerte ergibt: ■ ≤ 0,5 CM-% für Calciumsulfatestrich beheizt und unbeheizt ■ Weitere Hinweise zur Durchführung einer CM-Messung sind der DIN 18560-1 Estriche im Bauwesen zu entnehmen. ■ Für nachfolgende Bodenbelagsarbeiten sind die Verarbeitungsvorschriften und -hinweise des Bodenbelags-Herstellers zu beachten.
Werkzeugreinigung	■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Hinweise	■ Die Dicke des Estrichs muss auf die jeweilige Estrichbauart und den jeweiligen Verwendungszweck des Estrichs abgestimmt sein. Es gelten die Vorgaben der DIN 18560. ■ Bei beheizten Estrichen kann nach 7 Tagen mit dem Funktionsheizen gemäß DIN EN 1264-4 begonnen werden.

LIEFERFORM

- 30 kg/Sack
- lose im Silo

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.
- Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Monate ab Herstelldatum lagerfähig.

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG | Mühleneschenweg 6 | 49090 Osnabrück
Tel +49 541 601-01 | Fax +49 541 601-853 | www.quick-mix.de | info@quick-mix.de

AFE 200

Calciumsulfat-Fließestrich

quick-mix

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Verbrauch: ca. 19 kg/m² pro 10 mm Schichtdicke
- Ergiebigkeit: ca. 16 l Nassmörtel pro 30 kg/Sack
- Ergiebigkeit: ca. 530 l Nassmörtel pro t

TECHNISCHE DATEN

Produkttyp	CA-C25-F5 gemäß DIN EN 13813 und DIN 18560
Brandverhalten	A1 (nicht brennbar) gemäß DIN EN 13501
Körnung	0-4 mm
Wasserbedarf	ca. 4,75 l/Sack
Festmörtelrohdichte	ca. 2,1 kg/dm³
Druckfestigkeit	≥ 25 N/mm²
Flächengewicht	ca. 21 kg/m²
Thermische Ausdehnung	ca. 0,010 mm/mK
Dehn- und Schwindmaß	< 0,2 mm/m

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. ■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.
Entsorgung	■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften. ■ Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. ■ Ausgehärtete Produktreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 08 02 (Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG | Mühleneschenweg 6 | 49090 Osnabrück
Tel +49 541 601-01 | Fax +49 541 601-853 | www.quick-mix.de | info@quick-mix.de